BSLA = FSAP

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **28 (1989)**

Heft 3: **Landschaftsarchitektur zwischen Natur- und Kulturideal : Standpunkte = L'architecture du paysage entre points de vue idéalistes naturels ou culturels = Landscape architecture between the natural and cultural ideal : standpoints**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ablieferungstermin	Objekt IW: Ideenwettbewerb PW: Projektwettbewerb	Verantwortliche Behörde	Teilnahmeberechtigte
8. Dezember 1989	Heilpädagogische Sonderschule Olten PW	Stadt Olten	Alle im Kanton Solothurn heimatberechtigten oder seit dem 1. Januar 1988 niedergelassenen Architekten.
15. Dezember 1989	Schulhaus Oberseen PW	Stadtrat von Winterthur	Architekten, die das Winterthurer Bürgerrecht besitzen oder seit mindestens dem 1. Januar 1988 ihren Wohn- oder Geschätssitz in Winterthur haben.
28. Februar 1990	Überbauung Scheibenstrasse, Thun IW	Stadt Thun, Baudirektion des Kantons Bern, Gesellschaft Areal Scheibenstrasse, Thun	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1988 im Kanton Bern Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Kanton Bern heimatberechtigt sind.

BSLA-Wettbewerbskommission/W. Vetsch

Entschiedene Wettbewerbe

Stadt Bern

Bauliches Gestaltungskonzept auf dem Gurten BE

Eingeladener Projektwettbewerb: Es wurden zehn Entwürfe eingereicht, zwei davon wurden von der Preiserteilung ausgeschlossen.

1. Rang, 1. Ankauf (Fr. 12000.–): Jörg + Sturm Architekten AG, Bern; Mitarbeiter: Anton Matti, Markus Röthlisberger; Landschaftsarchitekten: Coradi + Zingg, Bern.

2. Rang, 1. Preis (Fr. 11000.–): Ueli Schweizer, Walter Hunziker, Bern; Mitarbeiter: Andreas Maeschi, Olav Rohrer, Angelo della Favera.

3. Rang, 2. Preis (Fr. 7000.–): AAP Atelier für Architektur und Planung, Bern; Grünplaner: Weber + Saurer, Bern.

4. Rang, 3. Preis (Fr. 5000.–): Sylvia & Kurt Schenk, Bern; Mitarbeiter: Mathias Karlen, Lisa Wehrlin; Küchenplanung: Hans Kündig AG, Bern.

2. Ankauf (Fr. 7000.–): Matti Bürgi Ragaz, Liebefeld; Mitarbeiter: Daniel Kurz.

Das Preisgericht empfahl dem Veranstalter, die Verfasser der vier mit Preisen ausgezeichneten Projekte zu einer Überarbeitung einzuladen. Jeder Teilnehmer erhielt eine feste Entschädigung von Fr. 3000.–.

St. Gallen

Ökumenisches Zentrum und Wohnüberbauung für das Gebiet Haggen/Boppartshof

Öffentlicher Projekt- und Ideenwettbewerb. Es wurden 14 Projekte beurteilt.

Ideenperimeter

1. Preis (Fr. 13000.–): Architektengemeinschaft Thoma, Niggli und Zbinden, St. Gallen.

2. Preis (Fr. 12000.–): Büro Z, Arbeitsgemeinschaft für Wohnen und Stadtfragen, Zürich; Mitarbeiter: Claude Vaucher, Monika Hartmann, Reiner Roth; Landschaftsarchitekt: Metron Brugg; Mitarbeiter: Joachim Keiser.

3. Preis (Fr. 10000.–): Bissegger + Bissegger, St. Gallen.

4. Preis (Fr. 5000.–): Kuster + Kuster, St. Gallen.

5. Preis (Fr. 4000.–): Hanspeter Hug, St. Gallen.

Ankauf (Fr. 8000.–): Peter + Jörg Quarella, St. Gallen.

Ankauf (Fr. 3000.–): A. Benz + M. Engeler, St. Gallen.

Projektperimeter

1. Preis (Fr. 16000.–): Architektengemeinschaft Thoma, Niggli und Zbinden, St. Gallen.

2. Preis (Fr. 10000.–): Arbeitsgemeinschaft Z, Zürich; Mitarbeiter: Claude Vaucher, Monika Hartmann, Reiner Roth; Landschaftsarchitekt: Metron, Brugg; Mitarbeiter: Joachim Keiser.

3. Preis (Fr. 9000.–): Hanspeter Hug, St. Gallen.

4. Preis (Fr. 6000.–): Peter + Jörg Quarella, St. Gallen.

5. Preis (Fr. 4000.–): Kuster + Kuster, St. Gallen.

Für den Ideenteil empfahl das Preisgericht, die Verfasser der drei erstrangierten Projekte zu einer Überarbeitung einzuladen, für den Projektteil beantragte es die Weiterbearbeitung des erstrangierten Entwurfes.

Winterthur

Gestaltung Neumarkt, Kasinostrasse und Steinberggasse

Öffentlicher Projektwettbewerb. Es wurden 15 Projekte beurteilt.

1. Preis (Fr. 14000.–): Thomas Schneider-Hoppe, Winterthur.

2. Preis (Fr. 12000.–): Johann Frei, Winterthur; Mitarbeiter: Markus Zunzer.

3. Preis (Fr. 8000.–): Matthias Krebs, Landschaftsarchitekt, Winterthur; Mitarbeiter: Marcel Fürer, Landschaftsarchitekt BSLA; Rolf Konrad, Künstler, Christoph Wachter, Texter.

4. Preis (Fr. 7000.–): Hans Geilinger, Winterthur; Mitarbeiter: Marc Ryf, künstlerischer Berater.

Ankauf (Fr. 2000.–): Hans-Peter Bärtschi, Winterthur, Walter Brack, Winterthur.

Ankauf (Fr. 2000.–): Werner Rüeger, Winterthur, Landschaftsarchitekt BSLA; Mitarbeiter: Balthasar Beck, Judith Rüegsegger, Martin Rapold, Walter Büchi, Anja Keller.

Das Preisgericht empfahl dem Veranstalter, die Verfasser der beiden erstrangierten Projekte zu einer Überarbeitung einzuladen.

Flawil SG

Mehrzweckhalle und Primarschule

Öffentlicher Projektwettbewerb
Es wurden zehn Entwürfe eingereicht.

1. Preis (Fr. 18000.– mit Antrag zur Weiterbearbeitung): J. L. Benz, Wil; Mitarbeiter: H. P. Scherrer, H. Imholz, E. Bauer.

2. Preis (Fr. 14000.–): Danzeisen + Voser + Forrer, St. Gallen; Mitarbeiter: A. Hotz.

3. Preis (Fr. 9000.–): Ad. Blumenthal, Flawil; Mitarbeiter: G. Güntensperger, P. Wittenwiler, E. Läber.

4. Preis (Fr. 5000.–): F. Bereuter, Rorschach; Mitarbeiter: F. E. Reist, F. Kneschaurek.

5. Preis (Fr. 4000.–): Othmar Baumann, St. Gallen; Mitarbeiter Umgebung: Tobias Pauli, Landschaftsarchitekt BSLA, Lichtensteig.

BSLA-Wettbewerbskommission/W. Vetsch

Der BSLA gratuliert

Klaus Hagmann, Landschaftsarchitekt BSLA, Küsnacht, 60jährig

Am 1. August 1989 konnte unser Mitglied Klaus Hagmann seinen 60. Geburtstag feiern. Der BSLA gratuliert und beglückwünscht Klaus Hagmann zum Eintritt in ein neues Lebensjahrzehnt!

Georges Martin, architecte-paysagiste FSAP, Collonge, 70ans

Notre membre Georges Martin aura achevé sa septantième année le 4 octobre 1989. La FSAP lui présente ses meilleurs vœux pour son anniversaire et lui souhaite un soir de la vie agréable, avant tout une bonne santé!

Armand Auberson, architecte-paysagiste FSAP, ancien chef de service des parcs et promenades de la ville de Genève, 80 ans

Le 20 octobre 1989 notre membre Armand Auberson pourra célébrer son quatre-vingtième anniversaire. La FSAP lui félicite d'avoir atteint un âge si avancé. Elle lui souhaite une bonne santé et encore bien de belles années!